

## Ein unvergesslicher Tag

Eine wahre Geschichte aus Sri Lanka

- 4 Sri-Lanka-Fest  
Ein Programm für einen Kindernachmittag
- 7 Programm für eine Weihnachtsparty  
Im Download
- 16 Stille-Zeit Adventskalender  
mit Rätselblock  
Neues aus unserer Schatzkiste
- 16 Jahresplan 1. Quartal 2024  
Zusätzlich gesamter Stundenplan  
für das Jahr 2024 im Download



Über 50 Seiten  
Zusatzmaterial  
zum Ausdrucken,  
für Beamer oder  
Bildschirm  
Download-Code  
Seite 2



## Inhalt

### EDITORIAL

Monika Fleischer ..... 3

### PROGRAMM

#### Sri-Lanka-Fest

Ein Programm für einen Kindernachmittag für

Kinder von 7 bis 12 Jahren ..... 7

Programmorschlag ..... 7

Programmteile ..... 7

Einstieg ins Thema ..... 7

Überleitung zur Geschichte ..... 8

Ein Programm für einen

Weihnachts-Kindertreff .....Download

#### Spiele

Durstige Elefanten.....Download

Elefanten-Futter .....Download

Gewürze-Markt.....Download

Kokosnusskegeln .....Download

Tiersafari.....Download

### Vertiefungen

Wiederholungsquiz: Kokosnussernte..... 8

Flagge zeichnen (Ältere) ..... 8

### Bastelarbeit

Pappbild „Ein unvergesslicher Tag“

mit Bibelvers..... 6

Liedvorschläge..... 7

### GESCHICHTE

Ein unvergesslicher Tag ..... 8

### BIBELVERS ZUM LERNEN

Psalm 40,17 ..... 14

### SCHATZKISTE

Stille-Zeit-Adventskalender mit

Rätselblock..... 16

### ANDACHT

Ich habe dir, Gott, gelobt, dass ich dir danken will.

Psalm 56,13 ..... 19

### JAHRESPLAN

1. Quartal 2024 | Stunde 1-11 ..... 18

NEU - Jahresplan Komplettübersicht

für das Jahr 2024.....Download

### ARBEITSMATERIAL UND DOWNLOAD

Bilder zur Geschichte..... Heftmitte

Vorlagen zum Bibelvers..... Heftmitte

Vorlagen für Bastelarbeit

und Vertiefungen.....Download

Präsentationen .....Download

### DOWNLOAD-CODE

#### Wo gebe ich den Code ein?

Gehen Sie auf unsere Internetseite [www.keb-de.org/download](http://www.keb-de.org/download). Geben Sie in das Feld Download-Code den Code dieses Heftes ein: **ip03euvt**

## Impressum

**Herausgeber:** KEB-Deutschland e. V. | Am Eichelsberg 3 • 35236 Breidenbach  
Tel: 06465 9283-0 | Fax: 06465 9283-20 | Tel.: Versand: 06465  
9283-30 | E-Mail: [info@keb-de.org](mailto:info@keb-de.org) | Internet: [www.keb-de.org](http://www.keb-de.org)

**Bankverbindung:** Evangelische Bank eG | IBAN: DE66 5206 0410 0004 0004 55  
BIC: GENODEF1EK1  
Die Arbeit von KEB-Deutschland e. V. ist vom Finanzamt als  
steuerbegünstigt anerkannt. Zuwendungsbestätigungen werden  
ausgestellt.

**Jährl. Bezugsgebühr:** EUR 16,80 (CHF 22.00) | Ideenplus® erscheint viermal im Jahr  
Postvertriebsstück G 7249

**Redaktionsteam:** Gerd-Walter Buskies (Leitung), Daniela Allenspach,  
Sarah Ebertshäuser, Manfred und Monika Fleischer,  
Katharina Görzen

**Geschichte (Originaltext):** Jeremiah Cho, Jenna Weis  
**Bilder zur Geschichte:** Ranil Shanaka  
**Bibelvers:** Katharina Görzen  
**Programm:** Katharina Görzen  
**Copyright Geschichte/Bilder:** © 2018 Child Evangelism Fellowship Inc. All rights reserved.  
V 1.0. Used by permission. *A Day to Remember* in the  
German language

**Druck:** KEB-Deutschland e. V.  
**Bildnachweis:** Titelbild: © Adobe Stock



# Liebe Leserinnen und Leser,

oft wird uns Christen nachgesagt, wir seien abgehoben und würden ständig nur auf das Jenseits verträsten. **Die wahre Geschichte** in diesem Heft zeigt dagegen deutlich auf, dass das, was ewig ist, bereits hier und heute in ein Leben treten kann und es von Grund auf verändert. Ein Mädchen aus Sri Lanka muss miterleben, wie ein Tsunami alles, was sie hat, mit sich reißt. In einer Notunterkunft für die Tsunami-Opfer hört sie durch eine Christin die gute Nachricht von Jesus. Sie nimmt ihn als Retter an und seitdem ist nicht mehr der (sichtbare) Tsunami in ihr Gedächtnis gebrannt, sondern der Tag, an dem sie (unsichtbar) für die Ewigkeit gerettet wurde, wird zu ihrem „unvergesslichen Tag“.

Dass alles eine Frage der Blickrichtung ist, wird auch in unserem **Impulsgeber für Mitarbeiter** deutlich, in dem es um die Dankbarkeit als Gegenpol zur Klage geht.

Erzählen Sie diese evangelistische Geschichte „Ein unvergesslicher Tag“ im Rahmen eines **Sri-Lanka-Festes**, das Katharina Görzen für Sie ausgearbeitet hat. Da die Geschichte einen leichten Bezug zu Weihnachten hat, können Sie alternativ zum Sri-Lanka-Fest eine **Weihnachtsparty** als speziellen Kindertreff anbieten. Ein Programm dafür haben wir für Sie im Download bereitgestellt. In der **Schatzkiste** finden Sie außerdem die Anleitung und Vorlagen für einen **Stille-Zeit-Adventskalender mit Rätselblock**, den Sie mit den Kindern basteln können.

Darf ich Sie auch auf eine Besonderheit in unserem Jahresplan aufmerksam machen? **Erstmalig** bieten wir Ihnen im **Voraus einen Gesamt-Jahresplan für das Jahr 2024** im Download an. So können Sie effektiv mit Ihrem Team vorausplanen und die Stunden nach Ihren Gemeindeterminen festlegen. Den Quartalsplan mit detaillierten Angaben haben wir wie gewohnt im Heft abgedruckt.

Wenn Sie weitere Anregungen für uns als Redaktion haben, lassen Sie es uns bitte wissen. Wir hoffen, dass Ihnen diese Zeitschrift auch in Zukunft eine gute Hilfe und Ergänzung für Ihre Arbeit unter Kindern sein kann. Gott segne Sie!

Herzlichst

Ihre

Monika Fleischer, Materialentwicklung

Deshalb lassen wir  
uns von dem, was uns  
zurzeit so sichtbar  
bedrängt, nicht  
ablenken, sondern wir  
richten unseren Blick  
auf das, was jetzt noch  
unsichtbar ist. Denn  
das Sichtbare vergeht,  
doch das Unsichtbare  
bleibt ewig.

2. Korinther 4,15\*

# Sri-Lanka-Fest

Ein Programm für einen Kindernachmittag für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Programmorschlag	
Lied:	Hey, dies ist ein Tag
Gebet:	
Begrüßung:	Vorstellung der Mitarbeiter, Programmvorstellung
Kurze Vorstellung des Landes:	Sri Lanka: Ein leuchtend schönes Land
Geschichte:	Ein unvergesslicher Tag
Lied:	Dies ist der Tag, den der Herr gemacht
Bibelvers:	Psalm 40,17
Lied:	Gott ist so gut, Gott ist so gut
Snackpause	Kokosnussfladen oder Kokosmilchreis
Lied:	Wenn du glücklich bist
Wiederholungsquiz	Kokosnussernte
Sri Lanka Rallye:	Fünf Spiele zur Auswahl oder Spielstationen
Basteln/Vertiefung	Bildrahmen, Nationalflagge, Ausmalbild
Abschluss mit Gebet	

## Programmteile

### Einstieg ins Thema

#### Vorstellung des Landes

Heute werden wir eine wunderschöne Insel im Indischen Ozean besuchen. Sie hat die Form eines Tropfens und heißt Sri Lanka. (Zeigen Sie auf der Karte oder auf einem Globus, wo Sri Lanka liegt.) Gemeinsam wollen wir dieses wunderschöne Land erkunden: Welche Tiere leben auf der Insel? Welche Pflanzen gibt es zu entdecken und wie leben die Menschen in diesem Land?



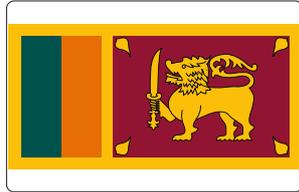
Übersetzt bedeutet Sri Lanka „leuchtend schönes Land“. Tatsächlich ist Sri Lanka eine wunderschöne Insel. Touristen sagen oft: „Hier sieht es aus wie im Paradies“.

Man sollte doch annehmen, wenn die Insel so schön ist, dann müssen die Menschen dort ja besonders glücklich sein und ihr Leben so richtig genießen. Aber das ist nicht so. Weil die meisten Menschen dort den wahren Gott nicht kennen, der sie und ihre schöne Insel gemacht hat, gibt es oft Streit und Ungerechtigkeit, Armut und Leid.

Die meisten Menschen, die auf der Insel Sri Lanka leben, heißen *Singhalesen*. Übersetzt bedeutet das so viel wie „Löwenmensch“. Die *Tamilen* sind eine Minderheit. Die meisten Tamilen leben im Norden oder im Osten der Insel. Die meisten Singhalesen sind Buddhisten, so gibt

es auf Sri Lanka sehr viele buddhistische Tempel zu entdecken. Die Tamilen sind Hindus. Außerdem gibt es noch eine zweite Minderheit, sie werden die *Moors* genannt und sind Nachfahren arabischer Einwanderer, sie sind Muslime. Zwischen den Muslimen, Hindus und Buddhisten gibt es bis heute oft Konflikte.

Die Nationalflagge zeigt, woran die Menschen auf der Insel glauben und wer dort die größte Autorität hat.



Der Löwe ist ein Symbol des Mehrheitsvolks der Singhalesen, das seinen Namen von dem Wort für „Löwe“ (singhala) ableitet. Singhala bzw. Sinhala bedeutet ‚der Löwe‘. Das Schwert symbolisiert die Autorität. Die gold-gelbe Umrandung symbolisiert den Buddhismus, welcher das Land schützen soll. Durch die Symbole und die Farbe wird klar, wer hier das Sagen hat. Die beiden senkrechten Streifen (grün und orange) stehen für die zwei Minderheiten, die Tamilen und die Moors. Grün symbolisiert die Muslime und orange die Hindus. Die vier Blätter in den Ecken stehen für die Tugenden der Buddhisten: Güte, Mitgefühl, Mitfreude und Gleichmut. Leider werden diese Tugenden nicht ausgeübt, eher kommt das Schwert zum Einsatz und die Demonstration der Autorität.

Informationen zum Land aus den folgenden Quellen:  
<https://www.kinderweltreise.de/kontinente/asien/sri-lanka/daten-fakten/steckbrief/>  
[https://klexikon.zum.de/wiki/Sri\\_Lanka](https://klexikon.zum.de/wiki/Sri_Lanka)

Fällt euch die traurige Tatsache auf, dass der christliche Glaube gar keinen Einfluss auf das Leben der Menschen auf der Insel hat? Die Menschen in Sri Lanka brauchen Missionare, die ihnen Gott und sein Wort bekannt machen, sie brauchen Menschen, die dafür beten.

## Überleitung zur Geschichte

Heute werdet ihr eine Geschichte hören, wie das Leben eines Mädchens auf dieser Insel durch einen einzigen Tag verändert wurde.

**Hinweis:** Im Downloadbereich finden Sie eine Gliederung zur Geschichte als Erzählhilfe.



Zusatzmaterial  
für Beamer und  
Bildschirm im  
Downloadbereich

## Snackpause

Bestimmt freuen sich die Kinder über einen Snack, der mit Sri Lanka zu tun hat, wie z.B. **Coconut Roti** (Kokosnuss-Fladenbrot) oder **Kokosmilch-Reis**.

Rezeptideen finden Sie im Internet über diese QR-Codes



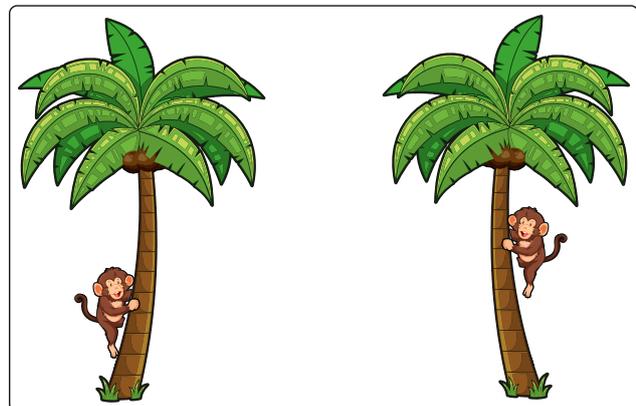
## Vertiefungen

### Wiederholungsquiz: Kokosnussernte

**Material:** Vorlagen: 2 Palmen, 2 Affen (Heftmitte), Haftpapier für die Flanelltafel

**Vorbereitung:** Schneiden Sie die Affen und die Kokosnusspalmen aus und hinterkleben sie die Vorlage mit Haftpapier für die Flanelltafel.

**Durchführung:** Platzieren Sie jeweils rechts und links auf einer Flanelltafel eine Palme und einen Affen (unten am Stamm). Teilen Sie die Kinder in zwei Teams ein. Stellen Sie den Teams abwechselnd die Wiederholungsfragen. Nach jeder richtigen Antwort darf der Affe des jeweiligen Teams an der Palme zwei Markierungen hochklettern. War die Antwort falsch beantwortet, muss der Affe bleiben, wo er ist. Gewonnen hat am Schluss das Team, dessen Affe als Erster die Kokosnüsse oben erreicht hat und diese nun ernten kann.



### Wiederholungsfragen

1. In welchem Land lebte Chathuri? (*Sri Lanka*)
2. Wie nennt man es, wenn du deinen eigenen statt Gottes Weg gehst? (*Sünde*)
3. Welches Problem gab es in Chathuris Familie? (*Ihr Vater trank oft Alkohol und schlug dann ihre Mutter.*)
4. Etwas, das in Chathuris Dorf geschah, veränderte ihr Leben für immer. Was war es? (*Ein Tsunami*) ▶

5. Als Christine von dem Tsunami hörte, wozu war sie dann bereit? (*Hinzugehen und den Kindern im Tsunami-Lager von Jesus zu erzählen*)
6. Was feiern wir an Weihnachten? (*Die Geburt von Jesus/sein Kommen auf die Erde*)
7. Wozu sandte Gott Jesus auf die Erde? (*Um die Strafe für die Sünde auf sich zu nehmen; weil er mich liebt.*)
8. Wenn du an Jesus als deinen Retter glaubst, was kannst du dann in schweren Zeiten tun? (*Beten/Gott um Hilfe bitten/darauf vertrauen, dass Gott mir hilft*)
9. Was sollte Chathuri der Gruppe von Mitarbeitern erzählen? (*Ihre Geschichte, wie sie zum Glauben an Jesus gekommen war.*)
10. Was ist der einzige Weg, um vor der Strafe für die Sünde gerettet zu werden? (*An Jesus zu glauben*)
11. Wie veränderte Gott Chathuris Familie, nachdem sie für sie gebetet hatte? (*Der Vater hörte auf zu trinken und schlug ihre Mutter nicht mehr.*)
12. Kannst du den Bibelvers aufsagen? Dein Team darf dir, wenn nötig, helfen. („Aber alle, die nach dir fragen, sollen vor Freude jubeln! Wer dich als Retter kennt und liebt, soll immer wieder rufen: Groß ist der HERR!“ Psalm 40, Vers 17)

### Flagge zeichnen (Ältere)

**Material:** Buntstifte, Lineale und Zeichenpapier, Bild der Nationalflagge von Sri Lanka aus dem Einstieg

**Erklärung:** Die Nationalflagge von Sri Lanka zeigt, woran die meisten Menschen auf der Insel glauben. Die Farben und die Symbole erzählen davon. Stell dir vor, die Mehrheit der Bevölkerung würde an den Gott der Bibel, an Jesus Christus glauben. Welche Farbe oder welche Symbole wären dann auf ihrer Nationalflagge?

**Durchführung:** Jedes Kind kann nun selbst eine Flagge zeichnen, wie sie aussehen könnte, wenn die Bewohner Christen wären. Abschließend können die Kinder ihre Flagge vorstellen und erzählen, was sie mit der Farbe oder einem Symbol sagen wollten.

### Sri-Lanka-Spiele

**Material:** Vorlage Laufzettel (Download)

Spielbeschreibungen der fünf Spiele (Download) und das jeweils genannte Material, Stoppuhr/Timer, Stifte

**Vorbereitung:** Drucken und schneiden Sie die Laufzettel auf festes Papier aus, sodass jede Gruppe einen bekommt. Richten Sie ggf. die Spielstationen her und halten Sie alles nötige Material bereit.

**Tipp:** Die Spiele sollen die Freude der Kinder an Gemeinschaft und das gegenseitige Kennenlernen fördern. Kinder sind wissbegierig und neugierig. Deshalb erklären Sie den Kindern nicht nur die Spielregeln, sondern zeigen

und erzählen Sie ihnen, welche Tiere und Pflanzen es in Sri Lanka zu entdecken gibt. Kurze Informationen finden Sie bei den Spielbeschreibungen.

Ihnen stehen fünf Spiele zur Verfügung. Je nach zeitlichem Rahmen können Sie eine Auswahl der Spiele treffen. Sie können die Spiele mit allen Kindern nacheinander spielen oder Spielstationen bilden. Bei größeren Kindergruppen sind Spielstationen von Vorteil. Dafür braucht man aber auch viele Mitarbeiter.

**Durchführung der Spielstationen:** Die Kinder werden in Gruppen von ca. 5 bis 10 Kindern aufgeteilt. Jede Gruppe bekommt einen Laufzettel, auf dem die erworbenen Punkte eingetragen werden. Die einzelnen Gruppen dürfen sich dann auf die verschiedenen Spielstationen aufteilen. So spielen die Kinder gleichzeitig an verschiedenen Stationen, wenn sie eine Aufgabe erledigt haben, gehen sie zur nächsten freien Station. Am Ende werden die Punkte zusammengezählt und die Siegergruppe ermittelt. Sie können die Laufzettel einsammeln und während des Bastelns den Sieger ermitteln. Nach dem Basteln bei der Verabschiedung können die Sieger und alle Gewinner bekannt gegeben werden.

**Hinweis:** Die Erklärungen und Durchführungen zu den folgenden Spielen finden Sie im Download:

**Durstige Elefanten, Elefanten-Futter, Gewürz-Markt, Kokosnusskegeln, Tiersafari (Tiernamen zusammensetzen)**

### Bastelarbeit

#### Pappbild „Ein unvergesslicher Tag“ mit Bibelvers

**Material:** Pappteller viereckig (ca. 13 cm x 20 cm) für jedes Kind, Vorlage Bibelvers, Banner „Ein unvergesslicher Tag“ und leeres Banner (Download), Dekobilder (Sticker) oder Cliparts und 3D-Klebebands, Scheren, Kleber, Bunt- oder Filzstifte.

**Hinweis:** Auf [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com) finden Sie viele Stickerbilder zum Ausdrucken. Geben sie als Suchbegriff „Sticker“ an.

**Vorbereitung:** Drucken Sie den Bibelvers und die Banner für jedes Kind aus. Besorgen Sie so viele Dekobilder, dass jedes Kind seinen Pappteller individuell damit dekorieren kann.

**Erklärung:** Die Kinder sollen ermutigt werden, über einen besonderen Tag in ihrem Leben nachzudenken und, falls sie sich an das Datum erinnern können, dieses auf dem kleinen Banner aufzuschreiben. Wer wie Chathuri



Jesus Christus als seinen Herrn und Retter angenommen hat, kann dieses Datum auf dem Banner notieren. Ermutigen Sie die Kinder dazu, ihren Rahmen schön zu gestalten.

**Durchführung:** Der Bibelvers wird ausgeschnitten und auf die Mitte des Papptellers geklebt. Die beiden Banner werden ebenfalls ausgeschnitten und über bzw. unter dem Bibelvers aufgeklebt.

Die Deko-Bildchen können an den Rand des Papptellers geklebt werden. Wenn Sie Cliparts verwenden, sollten die Kinder nur grob die Konturen ausschneiden. Weil der Rahmen weiß ist, fällt es nicht auf, wenn grob ausgeschnitten wurde. Das 3D-Klebeband wird erst auf die Rückseite des Bildchens geklebt und dann auf dem Rand des Tellers befestigt.

### Liedvorschläge

- Dies ist der Tag** (Text: Willi Buchwald, Andreas Koch; Melodie: Les Garrett; nach Ps 118,24; aus: Ich will dir danken)
- Wenn du glücklich bist, dann klatsche in die Hand** (Text: überliefert; Melodie: aus England; aus: Komm, sing mit! Let's sing!)
- Gott ist so gut** (Text: überliefert; Melodie: aus Afrika; aus:

Meine Lieder, deine Lieder) Für Liedtext scannen Sie diesen QR-Code und geben Sie den Namen des Liedes ein.



- Hey, das ist ein Tag** (Text: Elisabeth Hammer; Melodie: Hans-Gerhard Hammer; aus: Kinder feiern Jesus)
- Du bist der einzig wahre Gott** (Text: Alexander Lombardi; Melodie: Gregor Breier; aus: Feiert Jesus! Kids)
- Gott ist stärker, Gott ist größer** (Text und Melodie: Daniel Kallauch; aus: Feiert Jesus! Kids) ■

**Hinweis:** Da die Geschichte „Ein unvergesslicher Tag“ einen leichten Bezug zu Weihnachten hat, könnten Sie statt des Sri-Lanka-Festes auch eine Weihnachtsparty anbieten. Für diesen Zweck haben wir für Sie im Download ein „Programm für eine Weihnachtsparty“ mit einem alternativen Bibelvers zum Lernen sowie einige Programmelemente, Tipps und Vorlagen zusammengestellt. Sie können mit diesen Vorschlägen auch Ihr Sri-Lanka-Fest ergänzen und an Ihre Situation anpassen.



### Keine Angst

Kinder und Erwachsene kennen die Angst vor einer Pandemie. Aber auch andere Dinge wie Kriege oder Naturkatastrophen machen Angst. Wie gläubige Kinder solchen Ängsten begegnen können, zeigt dieses Heft anhand der sechs „Angstkiller“: sechs Verse aus Gottes Wort. Die kurzen Erklärungen dazu helfen den Kindern, ihren Blick auf den allmächtigen Gott zu richten und ermutigen sie, diese „Angstkiller“ auswendig zu lernen und weiterzugeben.

Verteilschrift, gefaltet auf DIN A6, 6 Seiten  
**Best.-Nr. 4814 | EUR 0,20 (CHF 0.15)**



### Fragst du dich: Warum?

Sowohl persönliche als auch globale Krisen treten in der heutigen Welt immer öfter auf. In solchen Krisenzeiten kann es oft herausfordernd sein, die schwierigen Fragen zu beantworten, die die Kinder dann bewegen. Das Heft „Fragst du dich: Warum?“ kann dabei helfen. Es spricht solche Fragen an, wie: „Kennt Gott mich und interessiert er sich für mich?“, „Wie konnte Gott das zulassen?“, „Wie kann ich diese schlimme Zeit durchstehen?“. Die Verteilschrift bietet fundierte biblische Antworten, die Kindern und Erwachsenen helfen, inmitten der Krise bei Gott Trost und Geborgenheit zu finden oder für bevorstehende Krisen gewappnet zu sein.

Heft (DIN A5, 16 Seiten), geeignet für Kinder ab 8 Jahren  
**Best.-Nr. 4920 | EUR 0,50 (CHF 0.35)**

# Ein unvergesslicher Tag

## Eine wahre Geschichte aus Sri Lanka

### Vorbemerkungen

Immer wieder berichten die Nachrichten von Katastrophen auf der ganzen Welt. Kinder leben in Angst und Unsicherheit. Was für einen Unterschied macht es jedoch für ihr Leben, wenn sie auf Gott vertrauen können, der ihnen in Zeiten der Not helfen will!

„Ein unvergesslicher Tag“ gründet sich auf eine wahre Begebenheit im Leben eines zehnjährigen Mädchens mit Namen Chathuri (Tscha-tu-ri). Chathuri überlebte den Tsunami, der ihr Haus zerstörte. Sri Lanka gehörte zu den vom Tsunami betroffenen Ländern, der am 26. Dezember 2004 durch ein Erdbeben im Indischen Ozean ausgelöst wurde. Am 3. Januar 2005 berichteten die Behörden von Sri Lanka über 30.196 bestätigte Todesfälle, von denen viele Erwachsene und Senioren waren.

Obwohl nur 7% der Sri Lanker Christen sind, ist dort Weihnachten ein öffentlicher Feiertag. Viele Leute feiern Weihnachten mit Partys, Feuerwerk und Weihnachtsschmuck. Weil 70% der Sri Lanker sich zum Buddhismus bekennen, halten sie auch den buddhistischen Feiertag Poya (POI-jah). Poya ist das Fest des Vollmondes. Läden und Firmen haben geschlossen und der Verkauf von Alkohol und Fleisch ist an diesem Tag verboten. Im Jahr 2004 fiel Poya

auf den 26. Dezember, wodurch das Weihnachtsfest in diesem Jahr verlängert wurde.

Den Sri Lankern bleibt der 26. Dezember als Tag des Tsunamis in Erinnerung, aber für Chathuri ist dieser Tag aus einem anderen Grund unvergesslich. Obwohl sie an diesem Tag so viel verlor, war es auch der Tag, der sie dorthin führte, wo sie etwas über Jesus erfahren und ihn als ihren Retter annehmen konnte. Ihr Leben wurde verändert für die Ewigkeit. Die Kinder, die Sie unterrichten, müssen wissen, dass Gott bereit ist, ihnen in schweren Zeiten zu helfen. Er hat sich bereits um ihre größte Not gekümmert: Er hat ihnen einen Weg bereitet, wie ihre Sünden vergeben werden können. Beten Sie, dass das Leben Ihrer Kinder für die Ewigkeit verändert wird!

In Singhalesisch, der am meisten gesprochenen Sprache in Sri Lanka, heißt „Frohe Weihnachten“ „Suba Naththalak Wewa“ (SU-ba-NAF-ta-lak WEI-vah)

**Hinweis:** Die Symbolbilder finden Sie im Download. Wenn Sie diese verwenden möchten, können

Sie sie ausdrucken oder in die Präsentation einbinden.



Zusatzmaterial  
für Beamer und  
Bildschirm im  
Downloadbereich

## Überblick

Lernziele:	Das fernstehende Kind versteht, dass Jesus sein Retter von der Sünde sein kann, und entscheidet sich, an ihn als Retter zu glauben. Das gläubige Kind wird ermutigt, Gott in schwierigen Zeiten zu vertrauen und ihn um Hilfe zu bitten.
Schwerpunkt der Geschichte/ Leitgedanke:	An Jesus zu glauben und vor der Strafe für die Sünde gerettet zu werden, ist besser und wichtiger als alles andere.
Anwendung für Fernstehende:	Entscheide dich heute dafür, an Jesus als deinen Retter zu glauben. Dann wird das dein unvergesslicher Tag.
Anwendung für Gläubige:	Sage Gott in schwierigen Zeiten, wie du dich gerade fühlst, und bitte ihn um Hilfe.
Bibelvers zum Lernen:	„Aber alle, die nach dir fragen, sollen vor Freude jubeln! Wer dich als Retter kennt und liebt, soll immer wieder rufen: »Groß ist der HERR!«“ Psalm 40,17 (Hfa)
Visuelle Hilfsmittel:	8 Bilder zur Geschichte (Heftmitte) Symbole: dunkles Herz, Gott, Kreuz und leeres Grab, Anwendung, reines Herz (Download)

## Geschichte

### Einstieg

Was war dein schönster Tag? (*Antwort der Kinder. Erzählen Sie den Kindern von Ihrem schönsten Tag.*) Überall auf der ganzen Welt passieren Dinge, die einen ganz normalen oder einen schlechten Tag zu einem besonderen Tag machen, an den man sich gern erinnert.

Weihnachten ist ja eigentlich eine fröhliche Zeit, aber manchmal passiert auch zu Weihnachten etwas Trauriges. Im Jahr 2004 ereignete sich am 2. Weihnachtstag in Sri Lanka etwas Unerwartetes, was das Leben eines Mädchens mit Namen Chathuri für immer veränderte. Hör gut zu, dann erfährst du, was diesen Tag für sie so unvergesslich machte.

#### Bild 1

Chathuri wohnte an einer Bahnlinie in der Nähe des Strandes in Egoda Uyana (E-godah we-JEN-ah) an der Westküste von Sri Lanka. Sie lebte dort bei ihren Eltern, zwei jüngeren Schwestern und einem jüngeren Bruder. Chanthuri liebte es, mit ihren jüngeren Schwestern und ihrem Bruder an den Strand zu gehen und Sandburgen zu bauen. Sie spielte auch gerne, dass sie reich wäre und in einem schönen Schloss lebte, mit viel gutem Essen und vielen Dienern, die ihr jeden Wunsch erfüllten.



Das Leben von Chathuris Familie war hart, denn sie waren sehr arm. Ihr Vater verdiente nicht viel und gab das wenige Geld, das er hatte, für Alkohol aus. Chathuris Vater war oft betrunken und schlug dann ihre Mutter. Wegen der Trinkerei von Chathuris Vater wollte niemand Chathuri besuchen, darum war sie sehr einsam. Obwohl sie erst zehn Jahre alt war, war Chathuri sehr eigensinnig (stur). Sie hatte oft Streit mit anderen, wenn etwas nicht so lief, wie sie wollte. Immer wollte sie ihren eigenen Kopf durchsetzen.

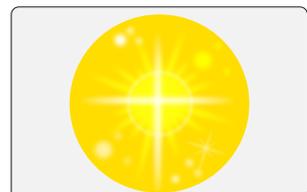
**Symbol: dunkles Herz:** Willst du auch oft deinen Kopf durchsetzen? Wenn du deinen eigenen Willen durchsetzen und nicht das tun möchtest, was Gott will, so ist das Sünde. Sünde ist alles, was du denkst, sagst oder tust, was Gott nicht gefällt. Wenn du deinen Eltern oder Lehrern nicht gehorchst, wenn du lügst oder wenn du über jemand anderen etwas Gemeines denkst, ist das Sünde. (*Lesen Sie Römer 3,23 vor.*) Dieser Vers sagt, jeder hat Böses getan – auch du und ich. Egal, wie sehr wir uns anstrengen: Du und ich können Gottes Vollkommenheit nicht erreichen. Du sündigst, weil du schon so geboren bist, dass du nach deinem eigenen und nicht nach Gottes Willen leben willst. Die Sünde trennt dich von Gott – jetzt und für immer.



Chathuri wollte immer tun, was sie wollte, aber niemand hatte ihr erklärt, warum das falsch ist. Sie wusste nichts von Gottes Wegen. Die meisten Leute in ihrem Dorf waren Buddhisten. Buddhisten beten nicht den einen wahren Gott an.

Chathuri ging immer wieder in den buddhistischen Tempel des Ortes, um zu beten: „Bitte mache meinen Vater zu einem besseren Menschen. Bitte mache meine Familie reich, damit wir viel zu essen und neue Kleider kaufen können!“ Aber sie betete nicht zu Gott. Sie wusste nichts von dem einen wahren Gott, der immer die Gebete der Gläubigen hört, egal, wo sie sind.

**Symbol für Gott:** Die Bibel, Gottes wahres Wort, erzählt uns, wer der eine wahre Gott ist. Die Bibel sagt, Gott ist der Schöpfer der ganzen Welt. Eines der erstaunlichen Dinge, die Gott geschaffen hat, ist der Schnee, der an vielen Orten in der Weihnachtszeit fällt. Wusstest du, dass Schneeflocken bis zu 200 Eiskristalle haben können und dass jede Schneeflocke einzigartig ist? Keine Schneeflocke gleicht genau der anderen. Erstaunlich! Aber Gott erschuf etwas noch Besseres als Schneeflocken: Er hat DICH gemacht! ▶



Schon vor deiner Geburt wusste Gott, welche Augenfarbe du haben würdest und was du sein wirst, wenn du erwachsen bist. Gott hat dich zu etwas Besonderem gemacht und liebt dich vollkommen. *(Lesen Sie Jeremia 31,3b vor, aus Schlachter oder Elberfelder Bibel.)* „Ewig“ bedeutet, dass diese Liebe immer bestehen bleibt und keiner sie stoppen kann. Gottes Liebe zu dir ist vollkommen, weil er vollkommen ist. Das sind nur einige der erstaunlichen Dinge, die uns die Bibel über den einen wahren Gott erzählt.

Traurigerweise wussten viele Menschen in Chathuris Dorf nichts über den einen wahren Gott. Sie folgten Buddha und seinen Lehren.

### Bild 2

Eines der besonderen Feste im Buddhismus heißt Poya, das monatliche Fest des Vollmonds. An einem schönen sonnigen Tag im Jahr 2004 fiel das Poya-Fest auf den 26. Dezember, den 2. Weihnachtstag. In Sri Lanka fingen die Leute schon am ersten Dezember an, Weihnachten mit einem Feuerwerk zu feiern. Viele feierten auch noch am 26. Dezember Weihnachten. Wie feiert deine Familie Weihnachten? *(Antwort der Kinder)* Leider verstehen viele Menschen die wahre Bedeutung von Weihnachten nicht. An Weihnachten geht es um mehr als nur Süßigkeiten, Weihnachtslieder und Geschenke. Es ist die Zeit, um die Geburt von Jesus zu feiern. Jesus kam als Baby auf die Erde, um eines Tages am Kreuz zu sterben und so die Strafe für die Sünde auf sich zu nehmen. Weihnachten sollte eine Zeit des Feierns sein, aber niemand hätte sich vorstellen können, wie sehr sich das Leben der Menschen in Sri Lanka an diesem Weihnachts-Weekendende verändern würde.



An diesem Sonntagmorgen hörte Chathuri eine schreckliche Nachricht. An der Ostküste von Sri Lanka gab es einen Tsunami! Ein Tsunami ist eine große Ozeanwelle, die nach einem Erdbeben unter Wasser auf das Land trifft. Im Indischen Ozean hatte es ein Erdbeben gegeben, das eine Welle auslöste, die an manchen Orten über 24 Meter hoch war. Das ist fast so hoch wie elf übereinander gestapelte Weihnachtsbäume. Die Welle bewegte sich sehr schnell. Sie zerstörte Häuser und tötete viele Menschen. Die Leute in Chathuris Dorf waren schockiert und traurig, als sie diese Nachricht hörten. Aber sie dachten, sie wären in Sicherheit, weil sie weit weg von der Gegend waren, wo der Tsunami wütete.

### Bild 3

Chathuri spielte gerade draußen mit ihrer jüngeren Schwester und ihrem Bruder, als plötzlich eine riesige Welle heranrollte. Die Welle traf die Vorderseite von Chathuris Haus und zerbrach die Mauer! Sie sahen, wie eine weitere riesige Welle sich dem Strand näherte. Eine Frau schrie: „Der Tsunami kommt!“ Chathuri ergriff fest die Hand ihres Bruders und sie rannten, so schnell sie konnten, vom Strand weg. Es war schrecklich, die Schreie der Menschen zu hören und zu sehen, wie alles von der Monsterwelle weggespült wurde. Chathuri konnte ihre Eltern nirgendwo finden. „Mama!“, „Papa!“, schrie sie und rannte mit ihren Geschwistern immer schneller.



### Bild 4

Schließlich erreichten sie einen buddhistischen Tempel, der als Notunterkunft diente. Chathuri weinte, weil sie ihre Eltern nicht finden konnte. Sie hatte Angst, sie nie wieder zu sehen.



Drei Tage später wurden sie und ihr Bruder in eine andere Unterkunft in einer Schule verlegt. Jeden Tag suchte Chathuri nach ihren Eltern, doch ohne Erfolg. Dann endlich, nach einer Woche, erfuhr sie, dass ihre Eltern in einem Krankenhaus in der Nähe wa-

ren! Was denkst du, wie fühlte sich Chathuri, als sie erfuhr, dass ihre Eltern noch am Leben waren? (*Reaktion der Kinder*) Sie war sehr froh, dass sie ihre Eltern gefunden hatte. Nachdem sie wieder vereint waren, gingen sie alle zurück an den Ort, wo ihr Haus vor dem Tsunami gestanden hatte. Es war nichts mehr davon übrig. Die Wellen hatten das Haus und alles, was darin war, weggeschwemmt. Dann hörte sie, dass ihr Cousin beim Tsunami ums Leben kam. Chathuri fühlte sich traurig und hoffnungslos; sie hatte alles verloren.

Einen Monat später wurden Chathuri und ihre Familie nach Borupana (Bo-ru-Pa-na) verlegt, in ein Lager für Menschen, die bei dem Tsunami ihre Häuser verloren hatten. Alle sechs lebten in einem winzigen Holzhäuschen mit Plastikdach. Die Menschen mussten den ganzen Tag in langen Schlangen stehen, nur um Lebensmittel, Wasser und andere Vorräte zu bekommen. Manchmal wurden Leute ungeduldig und stritten sich um die Vorräte. Es wurde gefährlich, einfach nur in der Schlange zu stehen, um Nahrung und Wasser zu bekommen!

Auch wenn das Leben sehr hart war und Chathuri vieles aus ihrem Leben vor dem Tsunami vermisste, war sie froh, dass sie alle zusammen in Sicherheit waren. Sie fand sogar etwas Zeit, um Spaß zu haben, wenn sie mit einigen wenigen Spielzeugen und mit anderen Kindern im Lager Cricket spielte. Cricket ist so ähnlich wie Baseball, aber statt eines runden, metallenen Schlägers benutzt man dabei einen flachen, hölzernen Schläger. (*Wenn nötig, können Sie die Geschichte hier für ein Lied oder ein Spiel unterbrechen.*)

#### Bild 5

In dieser Zeit sprach der Pastor einer Gemeinde in der Nähe des Lagers über die furchtbare Katastrophe und wie die Menschen darunter litten: „Liebe Brüder und Schwestern, obwohl der Tsunami nur dreißig Minuten gedauert hat, sind viele Menschen gestorben. Andere haben keine Wohnhäuser mehr. Der Tsunami hat ihnen alles genommen, was sie hatten. Lasst uns gute Nachbarn für sie sein, indem wir die Liebe Jesu an sie weitergeben. Diese Menschen müssen wissen, dass sie in dieser schweren Zeit auf die Hilfe des einen wahren Gottes vertrauen können.“



Christine, eine Frau aus der Gemeinde, dachte: „O Herr, es muss dort so viele Kinder geben, die verloren und verängstigt sind. Ich will deine Liebe an sie weitergeben! Was kann ich für sie tun?“

Der Pastor sprach weiter: „Diese Menschen brauchen Kleidung, Spielzeug und Nahrung. Eure kleinen Geschenke der Liebe werden ihnen viel bedeuten. Wir suchen auch nach freiwilligen Helfern, die in das Lager gehen und sich Zeit für die Kinder nehmen. Dafür brauchst du keine besonderen Fähigkeiten. Du kannst den Kindern helfen, indem du mit ihnen spielst.“

Christine dachte: „Herr, ich will hingehen! Ich kann mit ihnen spielen und singen. Aber am wichtigsten ist, dass ich ihnen von deiner Liebe erzähle! Vielleicht können sie dadurch lernen, dir zu vertrauen.“

#### Bild 6

Eines Tages ging Chathuri einkaufen. Als sie ins Lager zurückkam, sah sie eine große Gruppe von Kindern versammelt. Sie dachte: „Vielleicht hat uns jemand Spielzeug oder Geschenke gebracht.“ Schnell drängte sie sich an den anderen Kindern vorbei, um in die Mitte der Menge zu gelangen. ▶



Aber die Leute verteilten kein Spielzeug und keine Geschenke an die Kinder – sie sangen Lieder und spielten miteinander. Es war ein Kindertreff!

Als Christine mit dem letzten Lied fertig war, befestigte sie Bilder an einer großen Tafel und sagte: „Kinder, Gott ist wunderbar – genau, wie wir es im Lied gesungen haben. Er hat alles auf dieser Welt geschaffen, und ihr seid seine ganz besondere Schöpfung. Er liebt euch sehr.“ Chathuri fragte sich: „Liebt Gott mich wirklich?“ Sie hatte nie von einem Gott gehört, der sie liebte. In den buddhistischen Tempeln wurde nie über einen Gott gelehrt, der die Menschen liebte und ihr Freund sein wollte.

Chathuri hörte aufmerksam zu. Christine sprach weiter: „Auch wenn Gott dich liebt, liebt er doch nicht deine Sünde. Sünde ist, wenn du dich entscheidest, zu leben, so wie du es willst, und nicht, wie Gott es will. Deine Sünde trennt dich von Gott, jetzt und für immer. Jeder Mensch hat von Geburt an eine sündige Natur. Einige Menschen stehlen oder streiten sich mit anderen. Sie denken, sie seien besser als andere und schauen auf sie herab.“

Chathuri dachte: „Ja, sie hat recht. Viele Leute hier im Lager stehlen. Auch ich tu Dinge, die falsch sind. Ich streite mich mit meinen Freunden. Das bedeutet: Ich bin von Gott getrennt, und ich weiß nicht, was ich dagegen tun kann.“ Das machte Chathuri traurig. Dann hörte sie, wie Christine etwas über Weihnachten erzählte. Da hörte sie noch viel aufmerksamer zu. „Gott liebt dich so sehr, dass er seinen Sohn, Jesus, sandte, um als Baby geboren zu werden. An Weihnachten feiern wir seine Geburt.“

### **Symbol: Kreuz und leeres Grab**

„Jesus, Gott der Sohn, verließ seine Heimat im Himmel, um als Baby auf der Erde geboren zu werden. Er wuchs auf wie du und ich, aber er war vollkommen. Er sündigte nie, nicht ein einziges Mal. Er tat viele Wunder und erzählte den Menschen von Gott. Aber die religiösen Anführer glaubten nicht, dass er der Retter war, den Gott versprochen hatte; darum ließen sie ihn kreuzigen. Die Leute machten sich lustig über Jesus, aber er betete: ‘Vater, vergib ihnen!’ Sie erkannten nicht, dass er das mit sich machen ließ, weil er wusste: Das ist der einzige Weg, auf dem Menschen Vergebung für ihre Sünden bekommen können. Es gibt nichts, was du tun kannst, um dich selbst vor der Strafe für die Sünde zu retten, darum tat Jesus das für dich. Er verdiente keine Strafe, aber wegen seiner großen Liebe zu dir starb er bereitwillig, um die Strafe auf sich zu nehmen, die du verdienst. (Lesen Sie 1. Korinther 15,3b–4 vor.) Nachdem Jesus gestorben war, wurde er in ein Grab gelegt, aber am dritten Tag ist er auferstanden! Jesus lebt heute im Himmel und regiert als König. Jeder, der an Jesus glaubt, bekommt neues Leben. Dieses Leben beginnt in dem Moment, in dem ein Mensch anfängt zu glauben. Dieses neue Leben bleibt für immer bestehen, auch nachdem der Körper stirbt. Das ist das beste Geschenk, das du jemals bekommen kannst. Deswegen feiern wir Weihnachten.“



Christine erklärte den Kindern all diese Dinge über Jesus und fragte: „Glaubst du, dass Jesus starb, um die Strafe für deine Sünde auf sich zu nehmen?“

Der Kindertreff gefiel Chathuri wirklich gut. Eine ganze Woche wartete sie darauf, dass Christine wieder kommt. Sie lud sogar einige ihrer neuen Freunde ein, mitzukommen. Endlich war es soweit. Christine lernte mit den Kindern einen Bibelvers und fragte: „Was tust du, wenn es regnet und stürmt, um trocken zu bleiben und nicht nass zu werden?“ Du suchst einen geschützten Platz auf. Chathuri passte sehr gut auf, als Christine ihnen den Vers aus der Bibel zeigte: Psalm 91, Vers 2, (Lesen Sie Psalm 91,2 vor.) Sie erklärte:

„Wenn ihr den Herrn Jesus als euren Retter kennt, könnt ihr in schwierigen Zeiten auf Gott vertrauen. Eine Zuflucht oder eine Burg ist ein Ort, den du in der Not aufsuchen kannst, um Schutz zu bekommen. Gott verspricht, bei dir zu sein und dir in jeder Not zu helfen.“

**Anwendung:** Wenn du schon an Jesus als deinen Retter glaubst, gilt dieser Vers auch dir! Wann immer du durch schwere Zeiten gehst, kannst du darauf vertrauen, dass Gott dir hilft. Vielleicht ist Weihnachten für dich keine frohe Zeit, weil es in deiner Familie Streit gibt. Oder vielleicht wirst du in der Schule gemobbt und hast das Gefühl, niemand kann dir helfen. Wenn du schwere Zeiten durchmachst, fühlst du dich oft alleingelassen, aber die Bibel sagt, du hast immer einen Helfer. Gott hat einige besondere Versprechen, auf die du dich in deinen Nöten stützen kannst. *(Lesen Sie nochmals Psalm 91,2 vor.)* Gott ist deine Zuflucht und deine Burg. Egal, wie schwierig deine Situation ist: Gott verlässt dich nie. Du kannst ihm vertrauen; er wird immer da sein, um dir zu helfen. Sage Gott in schwierigen Zeiten, wie du dich gerade fühlst, und bitte ihn um Hilfe. Gottes Hilfe kommt vielleicht nicht immer so, wie du es erwartest; er nimmt dir vielleicht die Schwierigkeiten nicht weg. Aber du kannst dich darauf verlassen, dass Gott dir auf seine vollkommene Art helfen wird. Das bedeutet: Manchmal wird er die Not wegnehmen, manchmal wird er dir helfen, dich in dieser schwierigen Zeit richtig zu verhalten. Er liebt dich und tut immer das, was am besten für dich ist. Gott ist immer bei dir und du kannst darauf vertrauen, dass er dir hilft.

#### Bild 7

Als Christine darüber sprach, wie Gott denen hilft, die an Jesus glauben, wurde Chathuri klar, dass sie Gottes Hilfe brauchte. Sie dachte: „Ich mag diesen Vers wirklich! Weil Gott mich liebt, weiß ich, dass ich ihm meine Probleme anvertrauen kann.“ An diesem Tag entschied sich Chathuri, an Jesus als ihren Retter zu glauben.

Christine forderte die Kinder auf, Jesus einen Brief über ihre Probleme zu schreiben. Chathuri schrieb: „Mein Vater ist Alkoholiker. Jesus, bitte mache aus ihm einen guten Vater.“ Chathuri betete weiter für ihren Vater, als sie aus dem Kindertreff nach Hause ging. Kurz nachdem Chathuri angefangen hatte, für ihren Vater zu beten, hörte er plötzlich auf zu trinken. Er schlug ihre Mutter nicht mehr. Gott hatte Chathuris Gebete erhört! Chathuri hatte in der schwierigen Situation mit ihrem Vater gelernt, jeden Tag auf Gott zu vertrauen. Und nun hatte sich das Leben ihres Vaters verändert!



#### Bild 8

Eines Tages fragte Christine Chathuri, ob sie einer Gruppe von Mitarbeitern erzählen würde, wie sie zum Glauben an Jesus gekommen war. Der Gedanke daran, vor einer großen Gruppe zu sprechen, machte Chathuri nervös, darum bat sie Gott, ihr Mut zu geben. Sie wusste, dass diese Mitarbeiter anderen Kindern, die unter dem Tsunami gelitten hatten, von Jesus erzählen würden. Darum bat sie Gott, ihr die richtigen Worte zu geben. Als schließlich dieser Tag kam, fühlte Chathuri sich immer noch nervös, aber sie wusste, dass Gott bei ihr war und dass sie sich auf seine Hilfe verlassen konnte.

Mutig erzählte sie ihre Geschichte und wie sie zum Glauben an Jesus Christus gekommen war. Am Ende sagte sie:

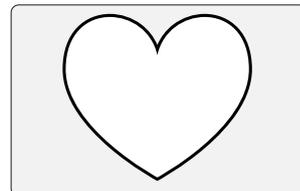
„Wegen des Tsunamis konnte ich die gute Nachricht von Jesus hören. Wenn ich Jesus nicht kennengelernt hätte, wäre ich immer noch durch die Sünde von Gott getrennt. Aber jetzt, seit Jesus mein Retter ist, bin ich so glücklich wie nie zuvor in meinem Leben.“ Jedes Jahr am 26. Dezember werden sich die Menschen in Sri Lanka an diesen Tag als den Tag des Tsunamis erinnern – den Tag einer schlimmen Tragödie, der ihr Leben dras- ▶



tisch veränderte. Für Chathuri jedoch ist er aus einem anderen Grund ein unvergesslicher Tag. Obwohl sie an diesem Tag so viel verlor, war es auch der Tag, der sie dorthin führte, wo sie von Jesus hören und ihn als ihren Retter annehmen konnte. Ihr Leben wurde für die Ewigkeit verändert.

**Symbol: reines Herz:** Wie steht es mit dir? Glaubst du schon an Jesus als Retter von deiner Sünde, so wie Chathuri? (*Lesen Sie Apostelgeschichte 16,31 vor.*) Glauben bedeutet, du vertraust auf das, was Jesus am Kreuz für dich getan hat. Gerettet werden bedeutet, dass du nicht durch die Trennung von Gott für deine Sünden bestraft wirst. Stattdessen werden deine Sünden vergeben und du bekommst eine Freundschaft mit Gott geschenkt. Diese Freundschaft beginnt, wenn du zum Glauben kommst, und bleibt ewig bestehen. Gott wird immer bei dir sein. Du kannst darauf vertrauen, dass er dir hilft, während du noch auf der Erde lebst. Und wenn du stirbst, wirst du zu ihm kommen in sein vollkommenes Zuhause. Die Rettung vor der Strafe für die Sünde und Gott als Helfer zu haben, ist besser als jedes andere Weihnachtsgeschenk. Hast du dich schon entschieden, an Jesus zu glauben? Wenn nicht, so kannst du es heute tun. Heute kann dein unvergesslicher Tag werden!

Wenn du gern mehr darüber wissen möchtest, was es bedeutet, an Jesus zu glauben, kannst du mich nach der Stunde ansprechen, damit ich dir aus der Bibel zeigen kann, was es heißt, an Jesus zu glauben. (*Bestimmen Sie Zeit und Ort, achten Sie auf die Kinder-schutzrichtlinie ihrer Gemeinde.*) ■



## Aber alle, die nach dir fragen, sollen vor Freude jubeln! Wer dich als Retter kennt und liebt, soll immer wieder rufen: „Groß ist der HERR!“ Psalm 40,17 (Hfa)



**Hinweis:** Wenn Sie jüngere Kinder haben, können Sie diesen Vers auch sehr gut teilen. Wir haben ihn farblich abgestimmt.

**Material:** Bibelvers-Wortstreifen (Heftmitte), Haftpapier für die Flanelltafel oder Magnete für die Magnettafel.

**Vorbereitung:** Drucken und schneiden Sie die Wortstreifen aus. Kleben Sie ggf. auf die Rückseiten etwas Haftpapier für die Flanelltafel.

**Einleitung:** (*Legen Sie den Wortstreifen „FREUDE“ an die Tafel und fragen Sie die Kinder:*) Worauf freust du dich am meisten? (*Sammeln Sie einige Beiträge der Kinder.*) Viele Kinder freuen sich auf Weihnachten oder auf ihren

Geburtstag. Die Sommerferien, der Urlaub sind auch oft ein Grund zur Freude. Manche Kinder wünschen sich, dass es immer Weihnachten ist oder dass die Ferien für immer dauern. Aber diese Freude hält nur kurz an. Weihnachten, Geburtstage und die Ferien gehen vorbei und oft halten diese Anlässe zur Freude nicht das, was man sich erhofft hatte.

**Überleitung zum Bibelvers:** Die Bibel berichtet über Freude, die hält, was sie verspricht. Auch du darfst diese Freude erleben. In Psalm 40, Vers 17 steht:

(*Legen Sie die Wortstreifen an die Tafel und lesen Sie ihn währenddessen den Kindern vor. Achten Sie beim Anlegen darauf, dass Sie den Vers in Sinnabschnitten anlegen. Das hilft den Kindern, den Vers besser zu verstehen und zu behalten.*)

**Aber alle, die nach dir fragen,**

**sollen vor Freude jubeln!**

**Wer dich als Retter kennt und liebt,**

**soll immer wieder rufen: „Groß ist der HERR!“**

**Psalm 40, Vers 17**

**Erklärung:** **Aber alle, die nach dir fragen** – alle Menschen, die nach Gott fragen, ihn als Retter kennen und lieben, können vor Freude jubeln und erleben, wie groß

Gott ist. Im Leben von Chathuri und ihrer Familie gab es nicht viel Grund zur Freude, bevor sie von dem wahren Gott gehört hatten. Die Sünde bestimmte ihr Denken und Handeln. Sie beteten zu einem falschen toten Gott, der ihnen nicht helfen konnte. Sie kannten den wahren Gott nicht, deshalb fragten sie auch nicht nach ihm.

**Wiederholung:** Lesen Sie den Vers mit allen Kindern von der Tafel. Dabei können die Kinder verschiedene Bewegungen machen, die ihnen helfen, mit Freude dabei zu sein und den Inhalt zu vertiefen.

Erste Zeile (**Aber alle, die nach dir fragen,**) halbkreisförmig auf alle Kinder zeigen.

Zweite Zeile (**sollen vor Freude Jubeln!**) in die Hände klatschen.

Dritte Zeile (**Wer dich als Retter kennt und liebt,**) Hände auf Herz legen

Vierte Zeile (**soll immer wieder rufen: „Groß ist der HERR!“**) Arme nach oben strecken.

**Erklärung: ... sollen vor Freude jubeln!**

Nachdem Chathuri Jesus als ihren Retter angenommen hatte und ihm vertraute, kam Freude in ihr Leben. Sie liebte Jesus und erzählte allen davon, wie groß Gott ist und wie er ihrer Familie in ihrer großen Not geholfen hatte. Gott hatte ihr ihre Sünden vergeben, sie von der Macht des Bösen befreit und ihr ein neues, reines Herz gegeben. Chathuri hatte erfahren, dass Jesus für diese Vergebung am Kreuz gestorben ist, um ihre Schuld vor Gott zu bezahlen. Jesus hat nicht nur die Strafe für die Sünde bezahlt, sondern auch den Tod für immer besiegt. Er ist von den Toten auferstanden und verspricht jedem, der an ihn glaubt, ewiges neues Leben.

**Anwendung für Fernstehende:** Vielleicht hast du erst heute verstanden, dass du auch einen Retter von deinen Sünden brauchst. Dann mache es wie Chathuri, bekenne Jesus deine Sünden, ER vergibt dir gern.

**Wiederholung:** Bei der Wiederholung werden erst alle Mädchen aufgefordert, aufzustehen und den Vers mit den Bewegungen vorzulesen, danach stehen die Jungen auf und lesen den Vers mit Bewegungen.

**Erklärung: Wer dich als Retter kennt und liebt, ...**

Gott schickte Christine zu den Kindern im Lager, die den wahren Gott nicht kannten. Nachdem Chathuri durch Christine Jesus als Retter kennengelernt hatte, erzählte auch sie anderen von ihrem Retter. So durften ihre Eltern und Geschwister den wahren Gott auch kennenlernen und seine Hilfe erfahren. Gott liebt jeden Menschen, er möchte sie froh und glücklich machen. Jeder sollte die Chance bekommen, ihn kennenzulernen.

**Anwendung für Gläubige:** Vielleicht kennst du jemanden aus deiner Familie oder einen Freund, der Jesus Christus noch nicht als Retter kennt. Gott möchte auch dich gebrauchen, damit jeder weiß, dass er Vergebung der Sünden und ewiges Leben haben darf, wenn er an Jesus Christus glaubt.

**Wiederholung:** Nehmen Sie zwei Wortstreifen von der Tafel, oder lassen Sie zwei Kinder jeweils einen Wortstreifen von der Tafel nehmen. Nun dürfen die Kinder den Vers vorlesen, die Worte „Freude“ und „Retter“ werden dabei besonders laut gesprochen. Nach und nach können die Kinder einzelne Wortstreifen von der Tafel abnehmen und den Vers immer wieder vorlesen, bis sie ihn ohne den Text auf der Tafel auswendig aufsagen können.

**Erklärung: ... soll immer wieder rufen: „Groß ist der HERR!“** Jeder der den wahren Gott kennengelernt hat, sollte immer wieder davon erzählen, wie groß Gott ist.

**Anwendung:** Vielleicht hast du erlebt, wie Gott dein Gebet erhört hat, dann erzähle es deinen Freunden oder anderen Menschen, die Gott noch nicht kennen. ■

# Schatzkiste

Liebe Mitarbeiter,  
diesen Platz haben wir für Sie eingerichtet, damit Sie Schätze für  
Ihre Arbeit unter Kindern sammeln können. Es ist ein buntes Sorti-  
ment an Ideen für Ihre Kinderstunden.



## Stille-Zeit-Adventskalender mit Rätselblock

**Material:** Für jedes Kind einen dunkelblauen DIN-A3-Karto, Sterne für den Stille-Zeit-Adventskalender (Download), Scheren und Kleber, evtl. Leihbibeln oder Ausdrücke der Bibeltexte, Sticker (z. B. Sternchen, Herzchen, Smiley, etc.) Stillezeit-Rätselblätter (Download)

**Vorbereitung des Adventskalenders:** Drucken Sie die Vorlagen mit den Sternen für jedes Kind auf gelbes Papier aus. Wenn Sie während der Stunde wenig Zeit haben, schneiden Sie die Sterne evtl. selbst zu Hause bereits aus.

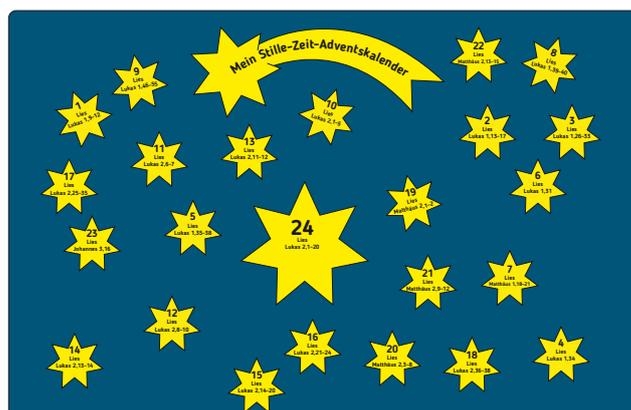
**Herstellung:** Die Kinder schneiden alle Sterne aus. Der Stern mit dem Schweif wird als Titel ganz oben auf den Karton geklebt. Nun werden die kleinen Sterne auf den restlichen Karton verteilt und festgeklebt. Die Reihenfolge darf durcheinander sein. Geben Sie jedem Kind den Stillezeit-Rätselblock mit nach Hause.

**Herstellung des Rätselblocks:** Drucken Sie die Seiten des Rätselblocks für Ihre Kinder aus. Schneiden Sie die einzelnen Seiten an der gestrichelten Linie auseinander. Sie können die Seiten entweder oben an einer Ecke mit einer Musterklammer verbinden oder mit einem Hefter oben zusammenheften. Denkbar ist es auch, die Seiten in einen DIN-A5-Schnellhefter zu heften.

**Durchführung:** Erklären Sie den Kindern die Handhabung für ihre Stille Zeit (wie auf dem Rätselblock beschrieben). Ermutigen Sie sie, jeden Tag den genannten Bibelabschnitt zu lesen. Wenn sie es geschafft und die Lösung gefunden haben, dürfen sie z. B. ein Sternchen o. Ä. zu dem betreffenden Stern kleben. Die Kinder können die Fragen und Aufgaben in ihrem Rätselblock ausfüllen. Jede Aufgabe hat einen Superbuchstaben. Wenn die Kinder die richtige Antwort finden, können sie den Superbuchstaben in ihren Lösungssatz am Ende eintragen.

**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass jedes Kind eine Bibel oder den Bibeltext zur Verfügung hat.

**Lösung:** Warum feiern wir Weihnachten? *Jesus, der Retter, ist geboren.* ■



# impuls geber

Ich habe dir, Gott, gelobt, dass ich dir danken will.  
Psalm 56,13\*

Wurde Ihnen als Kind auch beigebracht, sich mit Worten zu bedanken, wenn Ihnen jemand ein Stück Kuchen oder Schokolade reichte? Dann spürte ich jeweils Mutters auffordernden Blick oder ich hörte sie flüstern: „Wie sagst du?“ Als Eltern ist es Ihnen wahrscheinlich wichtig, Ihre Kinder Dankbarkeit zu lehren. Auch in der Sonntagsschule oder im Kindertreff legen wir Wert auf Anstand und Höflichkeit. Zu Recht! Anstand, Höflichkeit und Dankesbekundungen haben einen festen Platz im Alltag und sollten ihn behalten. Dankesbekundungen erleichtern das Zusammenleben und machen es angenehmer. Aber sind diese Dankesbekundungen, wie ich sie nenne, schon wirkliche Dankbarkeit? Geht echte Dankbarkeit nicht tiefer?

## Welchen Dank erwartet Jesus?

Nachdem zehn aussätzigte Männer Jesus wegen ihrer schlimmen Krankheit um Erbarmen angefleht hatten, schickte er sie zu den Priestern, um sich ihnen zu zeigen (Lukas 17,11-19). Auf dem Weg wurden sie geheilt. Nur einer von zehn (!) kehrte zu Jesus zurück, als dieser das große Wunder am eigenen Leib erfuhr. Er pries Gott mit lauter Stimme, warf sich auf sein Angesicht zu Jesu Füßen und dankte ihm. Jesus fragte: „Sind nicht zehn rein geworden, wo sind aber die neun? Hat sich sonst keiner gefunden, **der umgekehrt wäre, um Gott die Ehre zu geben, als nur dieser Samariter?**“ Jesus erwartet ganz offensichtlich Umkehr und Dank, denn er fragt mit Verwunderung nach den neun anderen, die auch geheilt wurden und das nicht taten.

## Was sind die Auswirkungen echten Dankes?

Jesus spricht dem Geheilten, der zurückkam, zu: „Steh auf und geh hin; dein Glaube hat dich gerettet!“ Bemerkenswert ist, dass Jesus nicht sagt: „... dein Glaube hat dich geheilt.“ Denn geheilt wurden alle, auch jene, die nicht zurückkamen und den Glauben nicht bekundeten. Es ist also etwas Größeres und Tieferes in diesem Mann geschehen, etwas Heilsames ging in ihm vonstatten. Ihm wurde in einem viel tieferen Sinn geholfen, nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich. Diese innere Heilung, die Rettung hat ihn zum Dank veranlasst.

Diese Begebenheit zeigt zum einen auf, dass Gott unseren herzlichen Dank erwartet. Herzlicher Dank beinhaltet Glaube, und Glaube wächst auf dem Boden der Dankbarkeit. Denn wenn wir Gott als den anerkennen, der uns das Leben gegeben hat und uns alles Nötige schenkt, begrei-

fen wir, dass wir ihn brauchen, und fangen an, dankbar zu sein. So möchten wir den Glauben an ihn zum Ausdruck bringen. Das heißt, wenn wir anfangen, Gott wirklich anzuerkennen, merken wir auch, dass wir vor ihm schuldig sind. Wir erkennen: All das Gute, das wir erfahren haben, muss von ihm kommen. Gottes Güte leitet uns also zum Sinneswandel und zur Umkehr (vgl. Römer 2,4b). Wahre Dankbarkeit führt uns zu Gott hin.

## Wie komme ich zu einer dankbaren Haltung?

Vielleicht kennen Sie den Klassiker „Robinson Crusoe“ von Daniel Defoe? Ein Mann erleidet Schiffbruch, gerät ganz allein auf eine tropische Insel und verbringt 27 Jahre dort. In seinen Schwierigkeiten beginnt Robinson, sein Denken zu beobachten. Er formuliert seine Klage und stellt dieser den Dank gegenüber. Der Klage: „Mich hat es auf eine schreckliche einsame Insel verschlagen, ohne Hoffnung auf Rettung“, setzt er den Dank gegenüber: „Ich lebe und bin nicht ertrunken so wie all meine Schiffskameraden.“ Der Klage: „Unter allen Menschen wurde ich zu diesem elenden Leben ausgewählt“, den Dank: „Aber ebenso wurde ich von der ganzen Besatzung ausgewählt und musste nicht sterben. Gott, der mich durch ein Wunder vor dem Tod errettete, kann mich aus diesen Verhältnissen befreien“ usw. Wie sieht es in meinem Inneren, in meinem Herzen aus? Wie denke ich eigentlich? Finde ich in meinen Gedankengängen den Dank oder oft nur ein Klagen, etwas Negatives, ja sogar Unzufriedenheit? Wenn Letzteres zutrifft, habe ich wirklich Grund oder Recht dazu?

Unsere Situationen sind verschieden und unser Schicksal ist nicht wie das von Robinson oder den Aussätzigen. Aber die Frage, die wir uns stellen sollten, lautet: „Was erwartet Gott von mir?“

Klage ich über das halbleere oder danke ich für das halbvoll Glas? Vielleicht hilft es, unsere Gedanken, die wir im Alltag fast unbemerkt oder unbewusst in uns tragen, einmal zu notieren und eine Gegenüberstellung zu machen. Gott möchte, dass ich Klagen und Undankbarkeit als Sünde bekenne und ihm stattdessen danke für das, was ich habe. Robinson hat sich entschieden, sich auf die Dinge zu konzentrieren, die für ihn sprechen. Er hat an seiner Einstellung gearbeitet. Auch bei mir braucht es die Entscheidung, für die erfahrene Güte und die Gnadenerweisungen Gottes zu danken: „Wie viel Gutes habe ich schon erfahren! – Danke!“ ■

*Daniela Allenspach, KEB Schweiz*

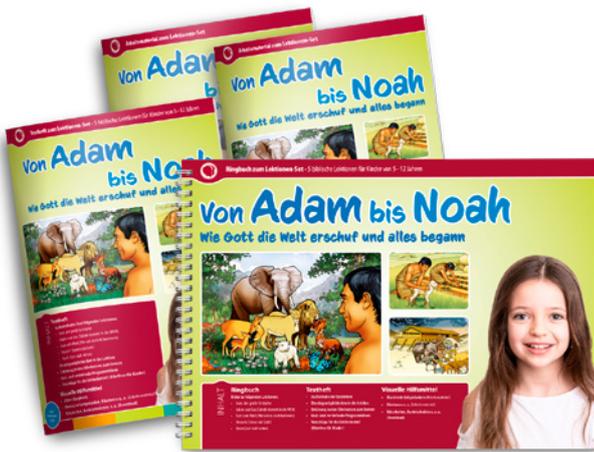
\*Lutherbibel, rev. 2017 © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

# KEB-Jahresplan: 1. Quartal 2024

Stunde	Lektion/Thema	Bibelstellen	Leitgedanke	Bibelvers	Zusatzideen
1.	<b>Von Adam bis Noah</b> Lektion 1 <b>Gott, der große Schöpfer</b>	1. Mose 1,1–2,8	Gott ist der große Schöpfer.	1. Mose 1,1 (LU84)	Siehe Lektionen-Set
2.	<b>Von Adam bis Noah</b> Lektion 2 <b>Adam und Eva</b> (Sünde kommt in die Welt)	1. Mose 2,9,15-25; 1. Mose 3,1-24; 2. Korinther 11,3	Alle haben gegen Gott gesündigt.	Apg 16,31 (NLB)	Siehe Lektionen-Set
3.	<b>Von Adam bis Noah</b> Lektion 3 <b>Kain und Abel</b> (Wie wir zu Gott kommen)	1. Mose 4,1-16; Hebräer 11,4	Jeder muss auf dem Weg zu Gott kommen, den ER gezeigt hat.	Johannes 14,6 (NLB)	Siehe Lektionen-Set
4.	<b>Von Adam bis Noah</b> Lektion 4 <b>Henoch</b> (Leben mit Gott)	1. Mose 4,16-22,25-26; 1. Mose 5,1-29; Hebräer 11,5	Du kannst Gott kennen.	Johannes 17,3 (GNB)	Siehe Lektionen-Set
5.	<b>Von Adam bis Noah</b> Lektion 5 <b>Noah</b> (Gott will retten)	1. Mose 6,1–9,17; 2. Petrus 2,5	Sünde bringt Gefahr. Jesus schenkt Sicherheit.	Römer 8,1 (ZÜR)	Siehe Lektionen-Set
6.	<b>Die lebendige Brücke</b> (Erzählung nach einer wahren Begebenheit, für Kinder ab 9 Jahren)		Jesus Christus ist der einzige Weg zur Rettung.	Johannes 14,6	Feuerwehrfest (Siehe CD-ROM im Heft)
7.	<b>Stärker als der Tod/ Ideenplus 1-2023</b> (biblische Lektion) <b>Die Auferweckung des Lazarus</b>	Lk 9,21-22; Joh 6,38; 10,18; 10,22-42; 11,1-49	Jesus hat die Macht über Leben und Tod.	Johannes 11,25 (Hfa)	Siehe Heft
8.	<b>Das Leben Christi, Bd. 4</b> Lektion 1 <b>Jesus kommt nach Jerusalem</b>	Matthäus 21,1-17	Jesus, der versprochene König, ist gekommen.	Sacharja 9,9 (LU84)	Siehe Lektionen-Set
9.	<b>Das Leben Christi, Bd. 4</b> Lektion 2 <b>Passahmahl und Gefangennahme von Jesus</b>	Matthäus 26,14-56; Lukas 22,1-53	Jesus opferte sein Leben zur Vergebung der Sünden.	Sacharja 9,9 Wiederholung	Siehe Lektionen-Set
10.	<b>Das Leben Christi, Bd. 4</b> Lektion 3 <b>Jesus wird verurteilt</b>	Matthäus 26,57–27,31	Jesus ist der Sohn Gottes.	Jesaja 53,5b (LU84)	Siehe Lektionen-Set
11.	<b>Das Leben Christi, Bd. 4</b> Lektion 4 <b>Jesus wird gekreuzigt</b>	Matthäus 27,31b-66; Lukas 23,39-43	Jesus, der Sohn Gottes, ist am Kreuz gestorben.	Jesaja 53,5b Wiederholung	Siehe Lektionen-Set



Mit dieser Ausgabe haben wir einen Stundenplan für das komplette Jahr 2024 erstellt. Jeweils in der Ausgabe 3 des laufenden Jahres werden wir diesen Plan für das Folgejahr hochladen. Sie können sich diesen Plan für die Planung in Ihrem Team im Downloadbereich herunterladen.



### Von Adam bis Noah

Wie Gott die Welt erschuf und alles begann

Lektionen-Set mit Ringbuch (33 cm x 24 cm, 30 Bilder), Textheft, Arbeitsmaterial und Download-Code

**Best.-Nr.1015 | EUR 19,95 (CHF 22.00)**

### Die lebendige Brücke

Eine spannende Geschichte zur Bedeutung des Opfertodes Jesu am Kreuz.

Bilderheft (24 cm x 33 cm, 8 Bilder) mit Text, CD-ROM mit Rahmenprogramm und Vorlagen für ein Feuerwehrfest

**Best.-Nr. 3540 | EUR 9,95 (CHF 11,50)**



### Stärker als der Tod - Die Auferweckung des Lazarus

Oster-Set für Kinder ab 8 Jahren

Bilderheft (DIN A4, 7 Bilder) mit Lektionstext, Arbeitsmaterial und Erklärungen sowie Download-Code

**Best.-Nr. 4110 | EUR 9,95 (CHF 11.00)**



### Das Leben Christi - Band 4

Lektionen-Set

Lektionen-Set mit Ringbuch (33 cm x 24 cm, 30 Bilder), Textheft, Arbeitsmaterial und Download-Code

**Best.-Nr. 2047 | EUR 19,95 (CHF 22.00)**

# NEWSLETTER



**JETZT ANMELDEN!**

Lassen Sie sich über aktuelle Angebote und Neuerscheinungen informieren.

Für Deutschland: [shop.keb-de.org/newsletter](http://shop.keb-de.org/newsletter)

Für die Schweiz: [shop.kebschweiz.org/newsletter](http://shop.kebschweiz.org/newsletter)



## Freude für die Welt Weihnachts-Set

Wozu kam Jesus auf die Welt? Anhand von mehreren Hinweisen durch den Propheten Jesaja über Jesus Christus können Sie mit den Kindern entdecken, wozu Jesus gekommen ist: um der Welt Freude zu bringen – Freude, die bleibt, auch wenn Weihnachten wieder vorbei ist. Zusammen mit dem Bibelvers zum Lernen aus Jesaja 45,22 und einem ansprechenden Weihnachtsprogramm erhalten Sie mit diesem Set alles, was Sie für einen Weihnachts-Kindertreff brauchen.

Weihnachts-Set mit Textheft, Ringbuch (33 cm x 24 cm, 16 Bilder), visuellen Hilfsmitteln und Vorlagen, inkl. Download-Code und Präsentation. Geeignet für Kindertreffs, Kindergottesdienste und Schulen

**Best.-Nr. 4150 | EUR 9,95 (CHF 11.00)**



## Die Weihnachts-Geschichte der Freude Verteilschrift zu Weihnachten

Was war das für ein besonderes Baby, das damals geboren wurde, als sogar ein Engel kam und seine Geburt verkündete? Warum war das eine Freudenbotschaft für alle Menschen und wie kann man diese Freude bekommen? Solche Fragen beantwortet dieses kleine Heft in ansprechender Aufmachung. Kleine Rätsel lockern die kurzen Texte auf. Es ist ein Heft, das einen ersten Impuls geben will und zeigt, wo die Kinder mehr erfahren können.

Heft, 8 Seiten, 14 cm x 14 cm

**Best.-Nr. 4912 | EUR 0,20 (CHF 0.20)**



## KEB-Intensiv-Training 2024 • Die einzigartige Ausbildung für die Arbeit mit Kindern

### Das Intensiv-Training ist ...

#### o biblisch

Biblische Themen und einzelne Bücher der Bibel bilden schwerpunktmäßig die Grundlage des Unterrichts und helfen dir, geistlich zu wachsen.

#### o praktisch

Du bekommst Hilfe und Tipps von erfahrenen KEB-Mitarbeitern. Praktische Übungen helfen dir, das Gelernte umzusetzen.

#### o missionarisch

Du wirst ausgerüstet, Kindern das Evangelium weiterzugeben, sie zu Jesus zu führen und im Glauben zu stärken.

### Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann nimm Kontakt mit uns auf! Wir informieren oder beraten dich gerne persönlich.

Frau Ute Bartz: E-Mail: [intensiv-training@keb-de.org](mailto:intensiv-training@keb-de.org)  
Telefon: 06465 9283-23



**Sei dabei!**  
6.10. bis 20.12.  
2024



**KEB**  
KINDER ENTDECKEN  
DIE BIBEL

**KEB-Deutschland e. V.**  
Am Eichelsberg 3 · 35236 Breidenbach  
Telefon: 06465 9283-30  
Fax: 06465 9283-20  
E-Mail: [versand@keb-de.org](mailto:versand@keb-de.org)  
Online: [shop.keb-de.org](http://shop.keb-de.org)

**KEB Schweiz**  
Sportweg 6  
5610 Wohlen  
Telefon: +41 (0)56 556 35 20  
E-Mail: [shop@kebschweiz.org](mailto:shop@kebschweiz.org)  
Online: [shop.kebschweiz.org](http://shop.kebschweiz.org)